Einladung

Johann Luef Gedenkturnier

Burgenländische Landesmeisterschaft

Datum:	16. November 2019
Ort:	Schulzentrum Gloggnitz Richtergasse 6 2640 Gloggnitz
Veranstalter:	Burgenländischer Taekwondo Verband (BTDV)
Ausrichter:	Hwarang Fighting Art Taekwondo Raptors
Organisation:	Christoph Kozarits Roman Kaufmann Manuela Schweighofer Philipp Pichler-Krautsack
Startgebühren:	**Keine**

Einladung ergeht an:

Austrian Martial Arts Union
Hwarang Fighting Art
Pyongwon Wiesfleck
Taeguk Kulm
Taekwondo Delphin Großpetersdorf
Taekwondo Güssing
Taekwondo Oberes Lafnitztal
Taekwondo Raptors
Taekwondo Red Dragons Kohfidisch
Tornados Austria
Wettkampfakademie Tornados Austria

Liebe Vereinsverantwortliche, Obleute, Trainer:innen, Sportler:innen,

im Dezember 2016 ist GM Johann Luef überraschend von uns gegangen. Als direkter Schüler von GM Lee Kwang Bae hat er als Trainer und Funktionär in verschiedenen Vereinen und Verbänden maßgeblich dazu beigetragen, den Taekwondo-Sport in Ostösterreich weiterzuverbreiten. Seinem Wirken ist es zu verdanken, dass 1999 der burgenländische Taekwondo Verband als achter Landesverband gegründet und in den ÖTDV aufgenommen wurde.

Zum 30jährigen Bestehens seines ersten Vereins „Hwarang Fighting Art“, sowie zum 20jährigen Bestehens des BTDV, wird zum Gedenken an GM Johann Luef dieses Turnier veranstaltet.

Im Namen des Vorstands des BTDV, sowie der Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter der ausrichtenden Vereine Hwarang Fighting Art und Taekwondo Raptors lade ich euch sehr herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freue mich auf einen sportlichen und familiären Meisterschaftstag in Gloggnitz.

Christoph Kozarits
Präsident BTDV

Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr. Mit der Anmeldung nimmt jeder Teilnehmer den Haftungsausschluss zur Kenntnis.

Anmeldung: Taekwondo Online (http://taekwondo.btdv.info/)
Meldestart: 23. Oktober 2019
Meldeschluss: 11. November 2019

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Mitgliedschaft beim BTDV
Ärztliches Attest nicht älter als 2 Jahre!
Einverständniserklärung der Eltern bei Teilnehmern unter 18 Jahren

Ausrüstung Kyorugi:

ÖTDV- , WTF- Wettkampfregeln
Es wird das Wettkampfsystem von Daedo (Generation 2) eingesetzt (wenn vorhanden bitte Daedosocken mitbringen). Kampfweste und Kopfschutz stellt der Veranstalter.
Die restliche Wettkampfausrüstung (Zahnschutz, Handschutz, Tiefschutz, Unterarm-, Schienbeinschutz) müssen von den Teilnehmern selbst beigebracht werden. Es dürfen nur von der WTF anerkannte Ausrüstungsgegenstände verwendet werden. Alle Teilnehmer haben die ihrem jeweiligen Prüfungsstand entsprechende Gürtelfarbe zu tragen. Weißer Dobok ist Pflicht, schwarzes Revers nur bei Danträgern erlaubt.

Poomse

Kategorie 1: Landesmeisterschaft

Einzel männlich und weiblich	Jahrgang	Pflichtformen
Kids	2014 bis 2010	Freie Formenwahl
Schüler	2009 bis 2007	Freie Formenwahl
Kadetten	2006 bis 2004	Freie Formenwahl
Junioren	2003 bis 2001	Freie Formenwahl
Bis 30	2000 bis 1989	Freie Formenwahl
Bis 40	1988 bis 1979	Freie Formenwahl
Bis 50	1978 bis 1969	Freie Formenwahl
Ab 51	1968 und älter	Freie Formenwahl
Para P20 bis 30	2014 bis 1989	Freie Formenwahl
Para P20 ab 31	1988 und älter	Freie Formenwahl

Paar und Team	Jahrgang	Pflichtformen
Kids	2014 bis 2010	Freie Formenwahl
Schüler	2009 bis 2007	Freie Formenwahl
Kadetten	2006 bis 2004	Freie Formenwahl
Junioren	2003 bis 2001	Freie Formenwahl
Bis 30	2000 bis 1989	Freie Formenwahl
Ab 31	1988 und älter	Freie Formenwahl
Eltern-Kind(er)	2014 und älter	Freie Formenwahl

Paarwettbewerb: 2 Personen
Teamwettbewerb: 3 Personen
Eltern-Kind(er)-Bewerb: ab 2 Personen

Ein Paar/Team kann aus Mitgliedern verschiedener Altersklassen zusammengesetzt sein, es muss aber jedenfalls in der höheren Klasse gestartet werden!

AUSTRAGUNGSMODUS

Unabhängig von der Starterzahl gibt es NUR eine Finalrunde
Zwei Poomse aus dem Pflichtbereich laut Tabelle sind selbst zu wählen und werden hintereinander vorgeführt. Bis einschließlich 7. Kup darf eine Poomse wiederholt werden.

Graduierung	Auswahlbereich
10. Kup	Taeguk 1 - 8
9. Kup	Taeguk 1 - 8
8. Kup	Taeguk 1 - 8
7. Kup	Taeguk 1 - 8
6. Kup	Taeguk 2 - Taebaek
5. Kup	Taeguk 2 - Taebaek
4. Kup	Taeguk 3 – Jitae
3. Kup	Taeguk 3 - Jitae
2. Kup	Taeguk 4 – Jitae
1. Kup	Taeguk 4 - Jitae
Ab 1. Dan	Meisterformen

Paar- und Teambewerbe

Der Auswahlbereich der Formen richtet sich nach dem Niedrigstgraduierten.

Kategorie 2: Newcomer

Gleiche Altersklassen wie bei der Landesmeisterschaft. Für die Formen gibt es aber keine Auswahlbereiche, jede Form ist frei wählbar.

WICHTIG: Es ist nicht möglich sowohl in der Landesmeisterschaftsklasse als auch in der Newcomerklasse zu starten.

Kyorugi

Leistungsklassen:

Kategorie 1: Landesmeisterschaft
Kategorie 2: Newcomer

Die Landesmeisterschaftsklassen erfolgen nach den aktuellen WTF-Regeln. Die Gewichtsklassen und Altersklassen sind bindend.

Die Newcomerklassen folgen zwar auch den aktuellen WTF-Regelwerk, allerdings sind sowohl Gewichts- als auch Altersklassen nur Richtwerte. Die Kampfpaarungen werden von den Trainern der Vereine in einer gemeinsamen Besprechung festgelegt. Abweichungen vom aktuellen Regelwerk (z.B.: keine Kopftreffer) können für den jeweiligen Kampf von den beiden Coaches festgelegt werden. Der Kampfleiter ist in diesem Fall zu informieren. Die Newcomerklasse ist für Sportler gedacht, die keine oder wenig Kampferfahrung haben und soll den Sportlern einen „sicheren“ Start in den Kyorugisport ermöglichen. Teilnahmeberechtigt in den Newcomerklassen sind alle Sportler, die höchstens dreimal an Wettkämpfen teilgenommen haben.

Gewichtsklassen:
Kids: weiblich (2013 / 2012 / 2011 / 2010): 21, 24, 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Kids: männlich (2013 / 2012 / 2011 / 2010): 21, 24, 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Schüler: weiblich (2009 / 2008 / 2007): 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Schüler: männlich (2009 / 2008 / 2007): 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Kadetten: weiblich (2006 / 2005 / 2004): 29, 33, 37, 41, 44, 47, 51, 55, 59, +59
Kadetten: männlich (2006 / 2005 / 2004): 33, 37, 41, 45, 49, 53, 57, 61, 65, +65
Junioren: weiblich (2003 /2002 / 2001): 42, 44, 46, 49, 52, 55, 59, 63, 68, +68
Junioren: männlich (2003 /2002 / 2001): 45, 48, 51, 55, 59, 63, 68, 73, 78, +78
Damen (ab 2000): 46, 49, 53, 57, 62, 67, 73, +73
Herren (ab 2000): 54, 58, 63, 68, 74, 80, 87, +87

Wettkampfzeit:
Schüler und Kadetten 3 x 1 Minute (Pause: 30 Sekunden)
Junioren und Erwachsene 3 x 1,5 Minuten (Pause: 30 Sekunden)
Teilnehmer, die in ihrer Klasse keinen Gegner haben werden je nach Gewicht automatisch in die nächst höhere oder tiefere Gewichtsklasse verlegt.

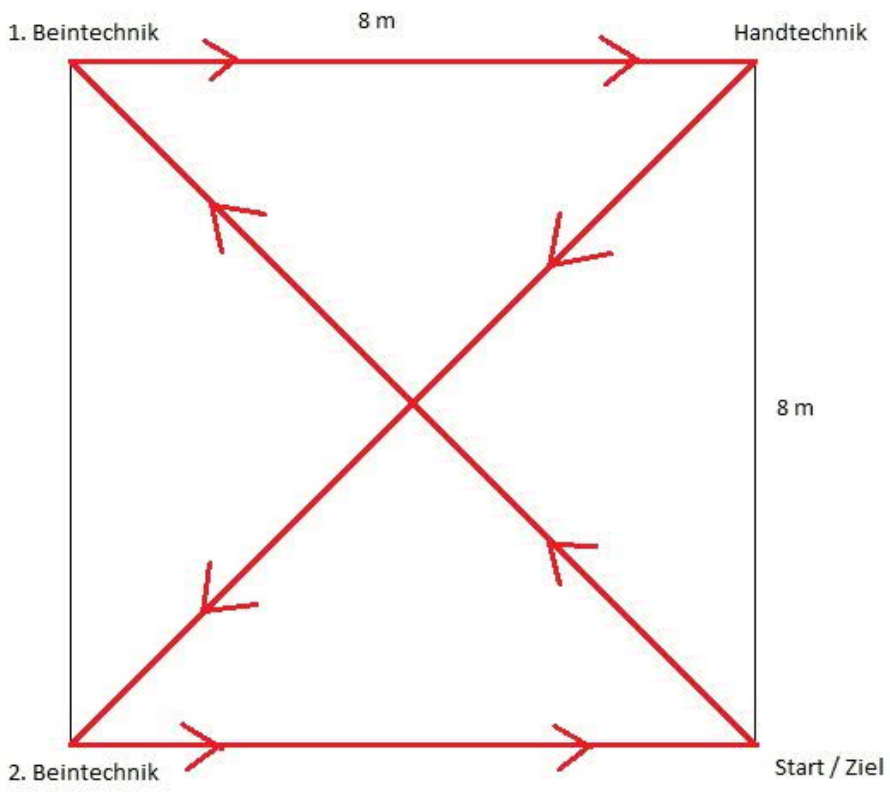
Zur Vereinswertung werden alle Bewerbe zusammengenommen, wobei nur erkämpfte Platzierungen in die Endwertung einfließen.

Speedbreak

Es müssen möglichst schnell 3 Bretter mit Taekwondotechniken (2 verschiedene Beintechniken und 1 Handtechnik) zerschlagen werden. Die Bretter werden jeweils an den Ecken der Wettkampffläche gehalten. Es muss ein vorgegebener Laufweg eingehalten werden (siehe unten). Die Bretter müssen mindestens Momtong gehalten werden.

Es müssen alle Bretter zu Bruch gehen, es dürfen aber beliebig viele Versuche gemacht werden. Sieger ist, wer die geringste Gesamtzeit benötigt.

Brett-Dicke Schüler/Kadetten/Junioren: 1 cm.
Brett-Dicke Senioren: 2 cm.



Powerbreak

Es müssen möglichst viele Bruchtestmaterialien (Bretter oder Ytongsteine) mit einer Taekwondotechnik zerschlagen werden. Jeder Sportler gibt vor dem Start des Bewerbs dem Kampfleiter die Anzahl der Bretter oder Ytongsteine bekannt, die aufgelegt werden sollen. Jeder Starter hat maximal 2 Versuche. Der Teilnehmer, der die höchste Anzahl erreicht, ist der Sieger. Wenn 2 oder mehrere Teilnehmer die gleiche Anzahl geschafft haben, ist der leichtere Sportler in der Wertung vorne.

Bewerbe:

Faustschlag auf 5cm Ytong (mit Zwischenraum)
Handkantenschlag auf 5cm Ytong (mit Zwischenraum)
Yop-Chagi auf 2cm Fichtenbretter
Dwi-Chagi auf 2cm Fichtenbretter

Jumpbreak

Es muss mit einer vorgegebenen Taekwondo-Sprungtechnik ein Brett zerschlagen werden. Nach dem Festlegen des Kampfleiters einer Startweite oder –höhe, hat jeder Teilnehmer 2 Versuche um die jeweilige Vorgabe zu schaffen. Die Weite bzw. Höhe wird dann jeweils um 10cm erhöht, bis kein Starter mehr die jeweilige Vorgabe schafft. Wenn 2 oder mehrere Teilnehmer die gleiche Vorgabe schaffen, wird derjenige vorgereiht, der weniger Versuche für die letzte Vorgabe gebraucht hat. Ist auch das gleich, wird die Gesamtanzahl der Versuche herangezogen.

Bewerbe:

Weitsprung mit Yop-Chagi
Hochsprung mit Ap-Chagi

Zeitplan

08:00	Saaleinlass - Registrierung
09:30	Poomse
11:30	Speedbreak
12:00	Mittagspause
13:00	Eröffnung, Powerbreak
14:00	Jumpbreak Weitsprung und Hochsprung
14:30	Kyorugi
18:00	Ende - Vereinswertung

Der Veranstalter behält sich Änderungen im Zeitplan vor, da die Anzahl der Teilnehmer nicht vorhergesehen werden kann Zeitverschiebungen nach vor oder zurück sind daher möglich.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Als Erziehungsberechtigter erkläre ich hiermit mein Einverständnis, dass mein Sohn/meine Tochter an der folgenden Veranstaltung als Wettkämpfer teilnehmen darf:

Johann Luef Gedenkturnier / Burgenländische Landesmeisterschaft 2019

Mir ist bekannt, dass Taekwondo ein **Vollkontakt-Wettkampfsport** ist, bei welchen Verletzungen nicht ausgeschlossen werden können. Weder der Veranstalter noch der Ausrichter der Veranstaltung übernehmen die Haftung für Unfälle oder Verletzungen und ich erkläre daher, dass für meinen Sohn/meine Tochter eine aufrechte Krankenversicherung besteht bzw. dass ich alle Kosten im Zusammenhang mit etwaigen Unfällen oder Verletzungen übernehmen werde.

Datum Unterschrift